

Antrag

der Abg. Dr. Schöppl und Stöllner betreffend eine Studienplatzerhöhung des Studienganges
Biomedizinische Analytik an der FH Salzburg

Der FH Salzburg ist es seit einigen Jahren ein Anliegen, die Studienplätze des Studienganges Biomedizinische Analytik von derzeit 15 auf 20 p. a. zu erhöhen, was von Seiten der Landesregierung aber bisher immer mit der Begründung abgelehnt wurde, dass im Land Salzburg die Versorgung mit Biomedizinischen Analytikern ausreichend gegeben ist.

Laut Auskunft bei der FH Salzburg gibt es momentan viele offene Stellenangebote für Biomedizinische Analytiker und die Tendenz für die kommenden Jahre scheint zu steigen. Dieser hohe Bedarf an Biomedizinischen Analytikern kann im Moment mit der aktuellen Zahl der Absolventen nicht gedeckt werden. Außerdem soll die Überführung der Ausbildung zum Bachelorstudium dazu geführt haben, dass sich ungefähr 30 % der Absolventen für ein weiterführendes Masterstudium entscheiden, womit diese den diagnostischen Laboratorien nicht als berufstätige Biomedizinische Analytiker zur Verfügung stehen.

In diesem Zusammenhang stellen die unterzeichneten Abgeordneten den

Antrag,

der Salzburger Landtag wolle beschließen:

1. Die Landesregierung wird aufgefordert, sich dafür einzusetzen, dass die Studienplatzanzahl des Studienganges Biomedizinische Analytik der FH Salzburg GmbH von derzeit 15 auf 20 jährlich erhöht wird.
2. Dieser Antrag wird dem Sozial-, Gesellschafts- und Gesundheitsausschuss zur weiteren Beratung, Berichterstattung und Antragstellung zugewiesen.

Salzburg, am 3. Juli 2019

Dr. Schöppl eh.

Stöllner eh.